

1. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt

TTC Oldenburg : SV Ofenerdiek II
Donnerstag, 21.09.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim SV Ofenerdiek II – 9:6 Auswärtserfolg

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SV Ofenerdiek II am vergangenen Donnerstag in der 1. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTC Oldenburg. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 1. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Axel De Vries. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Christian Kramer nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mit 3:1 hatten Lehmkuhl / Barkemeyer im Doppel gegen Indorf / Gronemann die Nase vorn. 11:8, 6:11, 10:12, 11:9, 3:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Bastian / Meißner und Kramer / Czarnecki sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nicht ganz mithalten konnten Strube / Wagner, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Engwer / De Vries, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim folgenden 3:0 gegen Bogdan Czarnecki fand Andreas Lehmkuhl von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Rainer Barkemeyer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Christian Kramer. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Trotz verlorenem ersten Satz drehte daraufhin Torsten Bastian das Match gegen Matthias Engwer und gewann in vier Sätzen. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte anschließend Ralf Strube gegen Jan Indorf zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Auf Messers Schneide stand derweil das Match zwischen Wolfgang Wagner und Axel De Vries, bevor sich der Gastspieler mit 11:6, 9:11, 11:5, 6:11, 8:11 durchsetzte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Johannes Gronemann war Jörg Meißner, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTC Oldenburg und des SV Ofenerdiek II in die Box. Andreas Lehmkuhl konnte Christian Kramer in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rainer Barkemeyer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bogdan Czarnecki verlor. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Torsten Bastian seinem Gegner Jan Indorf letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Einen Sieg holte Ralf Strube bei seinem 3:1 gegen Matthias Engwer. Das Einzel zwischen Wolfgang Wagner und Johannes Gronemann endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Jörg Meißner bekam seinen Gegner Axel De Vries beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Ofenerdiek II war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Oldenburg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den Oldenburger TB V am 24.09.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des SV Ofenerdiek II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TuS Eversten II am 08.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Oldenburg

Doppel: Lehmkuhl / Barkemeyer 1:0, Bastian / Meißner 0:1, Strube / Wagner 0:1

Einzel: A. Lehmkuhl 2:0, R. Barkemeyer 0:2, T. Bastian 1:1, R. Strube 2:0, W. Wagner 0:2, J. Meißner 0:2

SV Ofenerdiek II

Doppel: Kramer / Czarnecki 1:0, Indorf / Gronemann 0:1, Engwer / De Vries 1:0

Einzel: C. Kramer 1:1, B. Czarnecki 1:1, J. Indorf 1:1, M. Engwer 0:2, J. Gronemann 2:0, A. Vries 2:0